



SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

⇓ Beratungsfolge	Sitzungstermin
Bau- und Umweltausschuss	18.06.2012

Betreff:

Versackungen im Bereich des Bürgermeister-Rieken-Platzes in Bengersiel

Sachverhalt:

Das Planungsbüro NWP hat zusammen mit seinem Subunternehmer Niemann & Partner die Schaffung des Bürgermeister-Rieken-Platzes und die Umgestaltung der Straße "Am Hafen" ausgeschrieben. 2009 hat die Firma Herfeld, Rechtsupweg, die Arbeiten durchgeführt. Bereits im Frühjahr 2010 waren nach einem strengen Winter Setzungen in der Straße aufgetreten, die von der Firma Herfeld beseitigt wurden. Es zeigten sich erneut Mängel nach dem Winter 2010/2011, im speziellen im Bereich der Granitstreifen der Straße. Um Ursachenforschung zu begehen, wurden drei Granitstreifen ausgebessert, wobei bei einem Streifen zwei quer zur Straße eingebaute Träger zur Bewehrung der Streifen entfernt wurden. Nach dem Winter 2011/2012 zeigten sich wieder Schäden im Bereich der Granitstreifen, bei denen die Bewehrung nicht ausgebaut wurde. Die Schäden im anderen Bereich waren deutlich geringer aber trotzdem sichtbar. Das Ingenieurbüro Niemann & Partner hat in einer Einigung mit der Firma Herfeld angeboten, dass die Mängel in folgendem Umfang beseitigt werden:

1. Bei allen Granitstreifen der Straße bei denen das angrenzende Klinkerpflaster nicht mehr ordnungsgemäß liegt, werden die Metallschienen entfernt und das Klinkerpflaster in der erforderlichen Breite (ca. 1m bis 1,5 m) aufgenommen und in Ordnung gebracht. Falls unbedingt erforderlich, werden die Granitstreifen höhenmäßig angepasst.
2. Stark verschobenes Klinkerpflaster in den Feldern zwischen den Granitstreifen wird aufgenommen und neu gepflastert. Hiervon ist besonders ein Feld in der Mitte des betrachteten Straßenabschnittes betroffen.
3. Bereiche in denen das Straßenpflaster mittlerweile tiefer liegt als die Rinne, werden höhenmäßig angepasst.
4. Schadhafte Granitborde der Straße werden ausgewechselt.
5. Das Pflaster des Platzes und der übrigen Bereiche wird stellenweise nachgeschlemmt.

Bereits bei den Planungen der Straße war im Arbeitskreis Dorferneuerung Bengersiel der Wunsch geäußert worden, den Schwerlastverkehr mit Ausnahme des Hafensbetriebs durch NPorts aus der Deichschart herauszunehmen und künftig über die Hafenzufahrt zu lenken. Dieser Wunsch wurde von den Planern aufgenommen. Allerdings konnte bisher trotz einer ent-

sprechenden Beschilderung die Herausnahme des Schwerlastverkehrs nicht erreicht werden, u. a. auch, weil der Busverkehr nach wie vor durch das Deichschart läuft. Planungsbüro und bauausführende Firma sehen sich jedoch nur dann noch in der Gewährleistung, wenn dieser Verkehr herausgenommen werden kann.

In einem Gespräch mit Busunternehmer Edzards konnte eine Lösung entwickelt werden, dass die Busse zukünftig nicht mehr das Deichschart durchfahren müssen. Für den Schulbusverkehr könnte die Haltestelle direkt an der Brücke neu eingerichtet werden. Für den Linienverkehr würde das jedoch eine Aufgabe der Haltestellen Deichschart (vor dem Vereinshaus) und Lamertshörn (vor der Tankstelle) bedeuten, so dass als einzige Haltestelle der Hafen verbliebe. Die Umsetzung könnte mit Beginn des neuen Schuljahres bzw. nach Beendigung der Saison erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Die Straße "Am Hafen", Bensorsiel, wird für den Schwerlast- und Busverkehr mit Ausnahme des Hafensbetriebs gesperrt. Hierzu wird die Gewichtsbeschränkung auf 12 to begrenzt.

Esens, den 11.06.2012

(Rüdiger Groß)

Abstimmungsergebnis:			
Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
VA	Ja:	Nein:	Enth.:
Rat	Ja:	Nein:	Enth.:

Anlagenverzeichnis: